

Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Hypoport SE beschließt Aktienrückkauf-Programm im Volumen von bis zu 10 Millionen Euro

Berlin, 18. November 2025: Mit Zustimmung des Aufsichtsrats hat der Vorstand der Hypoport SE heute ein Aktienrückkaufprogramm beschlossen.

Im Zuge dieses Aktienrückkaufsprogramms sollen eigene Aktien für einen Gesamtkaufpreis von bis zu 10 Mio. Euro zzgl. Nebenkosten erworben werden. Auf Basis des Schlusskurses im Xetra-Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse (Stand 17. November 2025: 106,20 Euro) entspricht das einem Volumen von bis zu ungefähr 94.161 Stück Aktien. Die maximale Anzahl zurückgekaufter Aktien darf jedoch in keinem Fall ein Gesamtvolumen von 500.000 Aktien überschreiten.

Das Aktienrückkaufprogramm soll noch im November 2025 beginnen und bis zum 30. Januar 2026 abgeschlossen sein. Das Aktienrückkaufprogramm basiert auf der Ermächtigung der ordentlichen Hauptversammlung vom 04. Juni 2024.

Die zurückgekauften Aktien sollen zur Bedienung von Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen sowie für sonstige Formen der Zuteilung von Aktien an Mitarbeiter und Organe der Gesellschaft und des Hypoport-Konzerns verwendet werden.

Der Rückkauf erfolgt nach Maßgabe des Artikels 5 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 vom 16. April 2014 (Marktmissbrauchsverordnung) in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit den Bestimmungen der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2016/1052 vom 8. März 2016.

Weitere Einzelheiten werden vor Beginn des Aktienrückkaufprogramms veröffentlicht werden. Die Hypoport SE behält sich das Recht vor, das Aktienrückkaufprogramm jederzeit zu modifizieren oder einzustellen.

Kontakt

Jan H. Pahl Head of Investor Relations // IRO

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1942 Mobil: +49 (0)176 / 965 125 19

Email: ir@hypoport.de

Hypoport SE Heidestr. 8 10557 Berlin



Über die Aktie

Hypoport SE

Deutsche Börse / Regulierter Markt / Prime Standard ISIN DE0005493365 / WKN 549336 / Börsenkürzel HYQ